

1920
1995



75 Jahre

Turn- und Sportverein Bobenheim am Berg 1920 e. V.



**Turn- und Sportverein
Bobenheim am Berg 1920 e. V.**
gemeinnütziger eingetragener Verein

Mitglied bei:

Sportbund Pfalz
Pfälzer Turnerbund
Pfälzischer Tisch-Tennis-Verband

Turnhalle:
Bobenheim am Berg, Jahnstraße

Grußwort

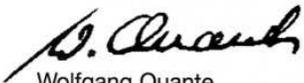


Zum 75jährigen Bestehen des Turn- und Sportvereines Bobenheim am Berg 1920 e. V. überbringe ich die herzlichsten Grüße und Glückwünsche der Verbandsgemeinde Freinsheim.

Dank und Anerkennung gebührt vor allen Dingen denen, die sich über Jahrzehnte hinweg uneigennützig für die Sache des Sports und der Jugend eingesetzt haben. Ohne ihr Tun wären die vielfältigen Aufgaben nicht zu bewältigen. Möge der Verein auch in Zukunft einen tatkräftigen Vorstand und engagierte Mitglieder haben.

Ich wünsche dem Turn- und Sportverein Bobenheim am Berg 1920 e. V. alles Gute, Freude und Erfolg bei Sport und Spiel.

Ihr



Wolfgang Quante
Bürgermeister

Grußwort



Der Turn- und Sportverein feiert in diesem Jahr sein 75jähriges Jubiläum.

Der Verein wurde 1920 in der Gastwirtschaft Karl Schumacher gegründet. Er ist seit dieser Zeit eng mit der Geschichte unseres Dorfes verbunden.

Zwei schreckliche Weltkriege mit ihren Folgen, Inflation und Not, spiegeln sich in den Aufzeichnungen des Vereins wieder.

Aber immer wieder waren die Vereinsmitglieder mit ihren jeweiligen Vorständen, die es verstanden, den Verein nicht nur am Leben zu erhalten, sondern auch mit Leben zu erfüllen.

Gemeinschaftsgeist und Tatkraft sind Markenzeichen dieses Vereins. Der Turn- und Sportverein ist ein Teil unseres Dorfes und hat das Leben in Bobenheim am Berg mitgeprägt.

Dafür gebührt allen Vereinsmitgliedern Dank und Anerkennung,

Ich wünsche dem Verein und seinen Mitgliedern für die Zukunft die Einigkeit und Freude, die notwendig sind, um erfolgreich auch im nächsten Jahrtausend zu bestehen.

Hans Jürgen Joritz
Ortsbürgermeister

Grußwort



75 Jahre TuS Bobenheim am Berg 1920 e. V. sind für uns Tradition und Verpflichtung für die Zukunft.

Herzliche Willkommensgrüße entbiete ich allen Teilnehmern und Gästen an unserer Jubiläumsveranstaltung.

Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei allen bedanken, die uns in vielfacher Weise bei der Erstellung dieser Festschrift unterstützten und bei der Durchführung des Festes tatkräftig mithelfen.

Mein besonderer Dank gilt vor allem unseren aktiven Tischtennisfreunden und dessen Frauen und auch unseren Frauen der Gymnastikabteilung, die mich in meiner bisherigen Vorstandsarbeit tatkräftig unterstützt haben.

Aber auch unseren vielen Mitgliedern, Freunden und Gönnern gilt an dieser Stelle und aus diesem Anlaß mein herzlicher Dank.

Wir wollen unsere intensive Vorstandsarbeit auch in Zukunft fortsetzen, doch dazu benötigen wir mehr aktive Helfer, um das erworbene Eigentum zu erhalten.

Klaus Liebenspacher
1. Vorsitzender des
TuS Bobenheim am Berg 1920 e. V.

Abschrift aus dem Protokollbuch des Turnvereins "Gut Heil"
Bobenheim am Berg.

P R O T O K O L L

ZUR GRÜNDUNG DES TURNVEREINS "GUT HEIL"

am 24. Juni 1920.

Unter obigem Datum abends 9 Uhr in der Wirtschaft von Herrn Karl Schumacher, dahier, wurde die Gründung eines Turnvereins unter dem Namen:

TURNVEREIN "GUT HEIL" BOBENHEIM AM BERG

vorgeschlossen. Es wurde eine feste Mitgliederzahl von 18 aktiven und 26 passiven Mitgliedern, sowie 15 Zöglingen festgestellt. Gleichzeitig fand die Wahl des Vereinsausschusses statt, der sich wie folgt zusammensetzt:

1. Vorsitzender:	F r ü h	Karl
2. "	Kirchner	Philipp
Schriftwart:	S e r r	Philipp
Kassen oder Geld-		
wart:	Armbrust	Karl
1. Turnrat:	L e i s t	Alois
2. "	Deubert	Christian
Beisitzer:	Schneider	Wilhelm
	H e i l	Georg
	F r ü h	Jakob
	Spielmann	Richard

Es wurde ein Monatsbeitrag von 1.-Mark pro Mitglied u. 50 Pfg. für Zöglinge (bei Letzteren für Abnutzung der Geräte etc) festgesetzt. Alle weiteren Punkte bzw. §§ sind aus den Satzungen des Vereins, welche mindestens einmal und zwar in der Generalversammlung, alljährlich vorzulesen sind, ersichtlich.

Für richtige Niederschrift des Protokolls:

gez. F r ü h, 1. Vorsitzender gez. Philipp Serr, Schriftwart.

Die Richtigkeit vorstehender Abschrift, hinsichtlich des Wortlautes und Inhaltes des Gründungsprotokolls, des Turnvereins "Gut Heil" e. V. Bobenheim am Berg, wird durch nachstehende Unterschriften bestätigt.

Bobenheim am Berg, den 20. Januar 1957.

Der 1. Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Abschrift des Gründungsprotokolls des Turnvereins »GUT HEIL« aus dem Jahr 1920.

**Vorstand des
Turn- und Sportvereins Bobenheim am Berg 1920 e. V.
im Jubiläumsjahr 1995**

LIEBENSPACHER, Klaus	1. Vorsitzender
STEPHAN, Werner	2. Vorsitzender
NIKOLAUS, Günter	Kassenwart
STIER, Brigitte	Schriftführerin
Dr. FRANZMANN, Gernot	Beisitzer
KUNZ, Gerhard	Beisitzer
NEUMANN, Horst	Beisitzer
ROSSMANN, Siegfried	Beisitzer
TRUMP, Günther	Beisitzer

Mitglieder mit mehr als 50 Jahren Mitgliedschaft

REIMERTSHOFER, Benno	seit 1930
ERNST, Oskar	seit 1935
WEBER, Gerhard	seit 1937

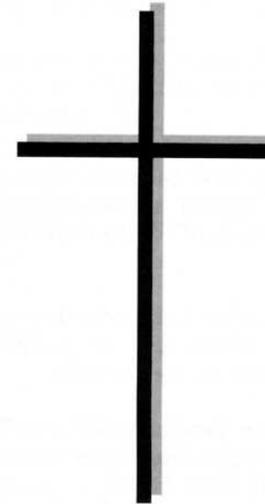
Ehrenmitglied

ERNST, Oskar

**Gesamtmitgliederstand
am 1. Januar 1995**

218

davon
männlich: 125
weiblich: 93



**Der Turn- und Sportverein
Bobenheim am Berg 1920 e. V.
gedenkt in dankbarer Erinnerung
seiner Toten**

Grußwort



Der TuS Bobenheim a. Bg. feiert seinen 75. Geburtstag, eine beachtliche Zeit für die Existenz eines Vereines, zu dem ich mit Freude als Vorsitzender des Tanzsportclub RHEINGOLD-CASINO Worms-Grünstadt recht herzlich gratuliere.

Daß der TuS Bobenheim jung und aktiv geblieben ist, vor allem durch einen nimmermüden Vorstand, zeigen uns die durchgeführten und die neu begonnenen Baumaßnahmen an der Turnhalle.

Die guten Kontakte unseres Tanzsportclubs zum TuS Bobenheim begannen 1981 mit der Gründung des Breitensportkreises »Bobenheimer Kreis«, der jeden Mittwoch in der Halle trainierte. Dieser Tanzsportkreis, dem anfangs eine Reihe von Bobenheimer Paaren angehörte, trainiert nach einer kurzzeitigen Unterbrechung seit einigen Jahren wieder hier in der schönen Halle des TuS.

Daß sich unsere Mitglieder hier in der Turnhalle wohlfühlen, kann man daran erkennen, daß sie bei der ersten sich bietenden Gelegenheit an ihre » alte Stätte « zurückkehrten, und daß seit nun über einem Jahr am Montagabend ein zweiter Kreis hier trainiert.

Schön wäre es, wenn wir wieder mehr Bobenheimer Paare in unseren Reihen begrüßen könnten. Wer Lust am Tanzen als geselligen Ausgleich zur Tagesarbeit hat, sollte montags oder mittwochs jeweils ab 20.00 Uhr einfach einmal zu uns in die Turnhalle kommen und unser »Treiben« zum Kennenlernen anschauen. Jeder ist herzlich willkommen.

An dieser Stelle danke ich dem Vorstand des TuS Bobenheim und insbesondere der Tischtennisabteilung, die für uns ihren Trainingsabend von Montag auf Freitag verlegte.

Besonderen persönlichen Dank spreche ich dem Vorstand des TuS Bobenheim aus, der mir und meiner Frau in unbürokratischer Art schon des öfteren, bei räumlichen Problemen, ermöglichte, unser Turniersporttraining zum tänzerischen Fortkommen in der zweithöchsten Deutschen Amateurlasse des Tanzsports durchführen zu können. Dem TuS Bobenheim wünsche ich als Vorsitzender des Tanzsportclubs RHEINGOLD-CASINO und auch persönlich alles Gute für die Zukunft.

Ich hoffe, daß der eingeschlagene Weg fortgeführt werden kann, dies um so mehr, als ich mich, auch als Mitglied und Beisitzer im Vorstand des TuS, diesem Verein sehr verbunden fühle.

Dr. Gernot Franzmann
1. Vorsitzender
TSC RHEINGOLD-CASINO
Worms-Grünstadt e.V.



Die erfolgreiche Truppe von 1988 mit (von links) Gottfried Gattje, Michael Schrah, Gunter Angne, Günter Nikolaus, Karl-Heinz Hess und Werner Stephan.



Die Tischtennis-Abteilung berichtet

Nach der Renovierung der Turnhalle im Jahre 1981 wurde die Tischtennisabteilung ins Leben gerufen.

1981 Eine Mädchenmannschaft und eine Herrenmannschaft nehmen erstmals aktiv an der Spielrunde des Bezirkes Vorderpfalz Nord teil.

1983 Es wurde eine 2. Herrenmannschaft zum Spielbetrieb angemeldet.

1987 2. Platz der 1. Herrenmannschaft im Kreispokal.
3. Platz in der Meisterschaftsrunde der Kreisklasse.

1988 1. Herrenmannschaft wurde ungeschlagen Meister der Kreisklasse und stieg somit in die Kreisliga auf.

1992 bis 1995 Es nahm wieder eine Jugendmannschaft am Spielbetrieb teil.

Trainingstag:	Dienstag	ab 18.00 Uhr
Heimspieltag:	Dienstag	2. Herrenmannschaft
	Freitag	1. Herrenmannschaft

Die Spielpläne für die Runde 1995/96 finden Sie auf den folgenden Seiten.

Günter Nikolaus

Spielplan

Vorrunde

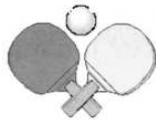
Tischtennis 1. Mannschaft Kreisklasse A - Verbandsrunde 1995/96

Fr. 25.08.1995	TuS Hertlingsh. II	- TuS I	4 : 9
Fr. 01.09.1995	TuS I	- TTV Frankenthal II	8 : 8
Fr. 15.09.1995	TSV Bockenheim	- TuS I	:
Fr. 22.09.1995	TuS I	- SV Kirchheimb. II	:
Mo.25.09.1995	TSG Grünstadt IV	- TuS I	:
Fr. 06.10.1995	TuS I	- TV Kleinniedesheim II	:
Mo.16.10.1995	VfR Hettenleidelh. III	- TuS I	:
Fr. 27.10.1995	TuS I	- TV Kleinkarlbach II	:
Fr. 03.11.1995	TTF Frankenthal V	- TuS I 20.15 Uhr	:
Fr. 10.11.1995	TuS I	- ATB Heuchelheim II	:
Fr. 24.11.1995	TTC Albisheim II	- TuS I	:

Tischtennis 2. Mannschaft Kreisklasse B - Verbandsrunde 1995/96

Di. 22.08.1995	TuS II	- VfR Hettenleidelh. IV	9 : 3
Mi. 30.08.1995	TSG Eisenberg III	- TuS II	8 : 8
Di. 12.09.1995	TuS II	- ASV Heßheim II	:
Mo. 18.09.1995	TV Lamsheim II	- TuS II 20.15 Uhr	:
Di. 26.09.1995	TuS II	- KSV Breunigweiler IV	:
Sa. 28.10.1995	ASV Weisenheim/S.	- TuS II 19.00 Uhr	:
Di. 07.11.1995	TuS II	- TSV Freinsheim II	:

Spielbeginn ist jeweils 20.00 Uhr, wenn nicht anders angegeben.



Spielplan

Rückrunde

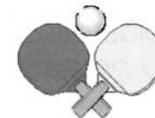
Tischtennis 1. Mannschaft Kreisklasse A - Verbandsrunde 1995/96

Fr. 12.01.1996	TuS I	- TuS Hertlingsh. II	:
Fr. 19.01.1996	TTV Frankenthal II	- TuS I	:
Fr. 26.01.1996	TuS I	- TSV Bockenheim	:
Di. 06.02.1996	SV Kirchheimb. II	- TuS I 20.15 Uhr	:
Fr. 23.02.1996	TuS I	- TSG Grünstadt IV	:
Fr. 01.03.1996	TV Kleinniedesh. II	- TuS I	:
Fr. 08.03.1996	TuS I	- VfR Hettenleidelh. III	:
Di. 12.03.1996	TV Kleinkarlbach II	- TuS I	:
Fr. 22.03.1996	TuS I	- TTF Frankenthal V	:
Mo.01.04.1996	ATB Heuchelheim II	- TuS I	:
Fr. 19.04.1996	TuS I	- TTC Albisheim II	:

Tischtennis 2. Mannschaft Kreisklasse B - Verbandsrunde 1995/96

Fr. 12.01.1996	VfR Hettenleidelh. IV	- TuS II	:
Di. 16.01.1996	TuS II	- TSG Eisenberg III	:
Fr. 26.01.1996	ASV Heßheim II	- TuS II 20.15 Uhr	:
Di. 06.02.1996	TuS II	- TV Lamsheim III	:
Fr. 01.03.1996	KSV Breunigw. IV	- TuS II	:
Di. 05.03.1996	TuS II	- ASV Weisenheim/S.	:
Mi. 13.03.1996	TSV Freinsheim II	- TuS II	:

Spielbeginn ist jeweils 20.00 Uhr, wenn nicht anders angegeben.



75 Jahre

Turn- und Sportverein Bobenheim am Berg 1920 e. V.

- 1920 In der Wirtschaft Karl Schumacher wird der Turnverein »GUT HEIL« gegründet. Vorsitzender wurde Karl Früh.
Die ersten Geräte des Vereins stammen vom Turnverein Altleiningen und wurden für 2.000,— Mark erworben.
- 1921 Weitere Geräte wurden angeschafft.
In der Generalversammlung wird beschlossen, an Fastnacht einen Unterhaltungsabend mit Verlosung durchzuführen.
- 1923 Die zunehmende Geldentwertung macht dem Verein große Sorgen. Es sollen keinerlei Veranstaltungen mehr durchgeführt werden.
- 1924 Der Mitgliederbeitrag wird von 1,— Mark auf 20 Pfg. pro Monat gesenkt, für Zöglinge auf 10 Pfg. Monatsbeiträge können auf 3 Monate gestundet werden.
- 1925 Die Gemeinde wird ersucht, dem Turnverein ein Stück Wald zur Errichtung eines Turnplatzes zu überlassen.
- 1927 Aus Anlaß des 80. Geburtstages des Reichspräsidenten werden auf der Kleinkarlbacher Straße die Hindenburgspiele durchgeführt. Jeder Teilnehmer erhält ein Diplom und ein Bild des Präsidenten.
- 1929 Inzwischen hat die Gemeinde das Gelände zum Anlegen eines Turnplatzes zur Verfügung gestellt. In Eigenarbeit soll der Platz angelegt werden. In der Generalversammlung wird beschlossen, eine vereinseigene Turnhalle zu erstellen.
Michael Früh stellt den Platz dafür unentgeltlich zur Verfügung.
- 1931 Durch den Abzug der Franzosen wurde in Ludwigswinkel eine Militärhalle frei, die vom Turnverein für 1.200,— Mark erworben wird. Die Halle wird von Mitgliedern in Eigenarbeit abgeschlagen und auf dem jetzigen Standort wieder aufgebaut.

- 1932 Die Turnhalle ist inzwischen errichtet. Im Protokollbuch steht: "Große, sehr große Arbeit ist geleistet worden."
Der Verein wird Mitglied der Deutschen Turnerschaft.
- 1933 Laut Protokollbuch fand "unter Vorsitz des 1. Vorsitzenden, Herrn Karl Früh, eine Generalversammlung zwecks Gleichschaltung des Vereins statt".
- 1934 bis 1935 Die Jahre werden bestimmt mit Satzungsänderungen und mit dem sich Hineinfinden in die neue Ordnung.
Die finanzielle Belastung für die Turnhalle ist sehr hoch und vom Verein kaum zu tragen.
- 1936 Der Verein bekommt zum Ausbau der Turnhalle 1.000,— RM als Beihilfe des Staates.
- 1937 bis 1945 Kriegsgeschehen und Nachkriegszeit bestimmen das Schicksal des Vereins. Nach Beendigung des Krieges wurde der Verein verboten und aufgelöst.
- 1946 Die französische Militärregierung wird um Erlaubnis zur Wiedergründung des Turnvereins gebeten.
- 1947 Gründung eines Sportvereins unter dem Namen »Allgemeiner Sportverein Bobenheim am Berg«. 1. Vorsitzender wurde Georg Thomas Weber.
- 1948 Der Verein hält seine erste Generalversammlung ab. Zum 1. Vorsitzenden wird Ernst Früh gewählt.
- 1950 Der Turnverein erhält wieder seinen alten Namen: Turnverein »Gut Heil« Bobenheim am Berg.
- 1951 bis 1956 Diese Jahre werden bestimmt durch eine sehr rege Vereinstätigkeit.
- 1956 Eine Fußballabteilung soll dem Verein angegliedert werden.
- 1957 Deshalb beschließt eine außerordentliche Generalversammlung den Verein umzubenennen in »Turn- und Sportverein« Bobenheim am Berg.

- 1959 Die Fußballabteilung wird aus Mangel an Interesse aufgelöst.
Im Protokollbuch finden sich nur noch spärliche Aufzeichnungen. Der Turnbetrieb wird aber in den Sparten Leichtathletik und Tischtennis weitergeführt.
Herausragendes Ereignis ist die völlige Renovierung der Turnhalle, die von den Vereinsmitgliedern große Opferbereitschaft verlangte und nur mit erheblichen finanziellen Mitteln durchgeführt werden konnte.
- 1970 Feierstunde zum 50-jährigen Jubiläum des Turn- und Sportvereins unter Mitwirkung des Männergesangvereins und des Musikvereins.
Ernst Früh wird zum Ehrenvorsitzenden des Vereins ernannt.
- 1970 bis 1980 Die Geschicke des Vereins werden bestimmt durch die Herren Fritz Trump und Heinz Lindner. Tischtennis und Leichtathletik werden angeboten. Ende der 70-er Jahre wird der Sportbetrieb eingestellt, weil die Halle nicht mehr den Anforderungen entspricht. Eine Renovierung ist dringend erforderlich.
- 1980 Der neu gewählte Vorstand beschließt die Durchführung der notwendigen Sanierungsarbeiten.
- 1981 Einweihung der umgebauten Turnhalle am 21. März 1981.
Gründung der Tischtennisabteilung mit Teilnahme einer Mädchen- und Herrenmannschaft an der Spielrunde des Pfälzischen Tischtennisverbandes.
Gründung des Tanzsportkreises »Bobenheimer Kreis«.
Kinderturnen und Gymnastik für Damen werden im Laufe des Jahres angeboten.
- 1992 Im Zusammenhang mit dem Bau des Kindergartens und des Vereinsheimes wird begonnen, die Turnhalle um Umkleideräume und sanitäre Anlagen zu erweitern.
- 1995 Feier des 75-jährigen Vereinsjubiläums im Rahmen eines Heimatabends in der Turnhalle am 4. November 1995.

Quellen: H. J. Joritz und
TuS Bobenheim am Berg 1920 e. V.

Vielen Dank

*sagt der TuS Bobenheim am Berg 1920 e. V.
allen Mitgliedern und Helfern, die uns im
Jubiläumsjahr unterstützen.*

*Unser Dank gilt auch den Institutionen, der
Öffentlichkeit und den privaten Spendern,
welche uns im Jubiläumsjahr mit Geld- und
Sachspenden unterstützen.*

Impressum

Herausgeber: TuS Bobenheim am Berg 1920 e. V.
Redaktion: Klaus Liebenspacher
Günter Nikolaus
Werner Stephan
Fotos: Privat
Druck: Druckerei A. Kröner
Inh. Walter Muth
Ludwigshafen-Rheingönheim

